

# Im Segen zu leben braucht Kraft

<sup>9</sup> Es ist mein Auftrag, **allen Menschen die Augen dafür zu öffnen, wie der Plan verwirklicht wird, den Gott, der Schöpfer des Universums, vor aller Zeit gefasst hatte.** Bisher war dieser Plan ein in Gott selbst verborgenes Geheimnis, <sup>10</sup> doch jetzt sollen die Mächte und Gewalten in der unsichtbaren Welt **durch die Gemeinde die ganze Tiefe und Weite von Gottes Weisheit erkennen.**

(Epheser 3,9-10)



Lebe mit Gott in **Kraft** und  
umschlossen von **Weisheit**

# Gottes Friede ist eine Person – Jesus Christus

Römer 16,20 (Die Bibel – Neue Genfer Übersetzung 2010)

<sup>20</sup> Nur noch kurze Zeit, dann wird der **Gott des Friedens** den **Satan zerschmettern** und **euch über ihn triumphieren lassen**. Die Gnade unseres Herrn Jesus sei mit euch!

# Gottes Gegenwart - das wichtigste für David

Psalm 51,13 (Die Bibel – Neue Genfer Übersetzung 2010)

<sup>13</sup> Schick mich nicht weg aus deiner Nähe, und nimm deinen heiligen Geist nicht von mir.





# Bewahre dein Herz, dass es Gott allein dient

1. Könige 11,1-8 (Die Bibel – Elberfelder Übersetzung 1985)

<sup>1</sup> Der König **Salomo** aber **liebte viele ausländische Frauen**, und zwar neben der Tochter des Pharaos moabitische, ammonitische, edomitische, sidonische, hetitische, <sup>2</sup> **von den Nationen**, von denen **der HERR** zu den Söhnen Israel **gesagt** hatte: **Ihr sollt nicht** zu ihnen eingehen, und sie sollen nicht zu euch eingehen; fürwahr, **sie würden euer Herz ihren Göttern zuneigen!** An diesen hing Salomo mit Liebe. <sup>3</sup> Und er hatte siebenhundert vornehme Frauen und dreihundert Nebenfrauen; und seine Frauen neigten sein Herz.

<sup>4</sup> Und es geschah zur Zeit, als Salomo alt geworden war, da **neigten seine Frauen sein Herz anderen Göttern zu**. So war sein **Herz nicht ungeteilt mit dem HERRN**, seinem Gott, **wie das Herz seines Vaters David**. <sup>5</sup> Und Salomo folgte der Astarte nach, der Göttin der Sidonier, und dem Milkom, dem Scheusal der Ammoniter. <sup>6</sup> Und Salomo tat, was böse war in den Augen des HERRN, und **er folgte dem HERRN nicht so treu nach wie sein Vater David**. <sup>7</sup> Damals baute Salomo eine Höhe für Kemosch, das Scheusal der Moabiter, auf dem Berg, der Jerusalem gegenüberliegt, und für Moloch, das Scheusal der Söhne Ammon. <sup>8</sup> Ebenso machte er es für all seine ausländischen Frauen, die ihren Göttern Rauchopfer und Schlachtopfer darbrachten.



# Unsere Berufung: Werte des Himmels bringen

2. Korinther 5,14 (Die Bibel – Neue Genfer Übersetzung 2010)

**14 Macht nicht gemeinsame Sache mit Menschen, die nicht an Christus glauben** und daher andere Ziele verfolgen als ihr.

- Wir dienen Gott mit ungeteiltem Herzen aus Dankbarkeit für unsere Rettung
- Wir erneuern unser Denken mit den Werten und der Kultur des Himmels
- Unser Bürgerort ist im Himmel und Gott sendet uns von dort, um den Himmel auf die Erde zu bringen – Kultur und Werte
- Wir arbeiten wo auch immer mit Menschen zusammen, aber ohne persönliche Kompromisse in Werten und Kultur zu machen
- Mit einer Ehe gründen wir eine neue Zelle von himmlischer Familie und bringen in diese Familie gemeinsam die Kultur und Werte des Himmels
- Kann es eine weise Entscheidung sein, dies mit einem ungläubigen Partner zu tun?
- Es ist eine andere Situation, wenn wir bereits verheiratet sind? (1.Korinther 7,10-16)

# Menschen haben einen freien Willen

1. Korinther 7,(10-)16 (Die Bibel – Neue Genfer Übersetzung 2010)

<sup>16</sup> Weisst du denn, Frau, ob du deinen Mann retten kannst? Oder weisst du, Mann, ob du deine Frau retten kannst?

# Grosser Segen bedeutet grosse Verantwortung

Lukas 12,48b (Die Bibel – Neue Genfer Übersetzung 2010)

Wem viel gegeben wurde, von dem wird viel gefordert, und wem viel anvertraut wurde, von dem wird umso mehr verlangt. «



# Wir brauchen Kraft in Prüfungen und im Segen

Philipper 4,12-13 (Die Bibel – Neue Genfer Übersetzung 2010)

**<sup>12</sup> Ich weiss, was es heisst, sich einschränken zu müssen, und ich weiss, wie es ist, wenn alles im Überfluss zur Verfügung steht. Mit allem bin ich voll und ganz vertraut: satt zu sein und zu hungern, Überfluss zu haben und Entbehrungen zu ertragen. <sup>13</sup> Nichts ist mir unmöglich, weil der, der bei mir ist, mich stark macht.**

# Mehr Segen braucht mehr Kraft von Gott

Sprüche 10,22 (Die Bibel – Elberfelder Übersetzung 1985)

<sup>22</sup> Der Segen des HERRN, der macht reich, und eigenes Abmühen fügt neben ihm nichts hinzu.

- **Segen darf nie unser Vertrauen auf Gott ersetzen.**
- **Wenn Segen, Seite an Seite mit Vertrauen fließt, dann ermöglicht dies eine Form von Wachstum, das nur Gott geben kann – Wachstum ohne eigene Mühe, sondern durch seine Kraft in unserem Leben, weil wir in den vorbereiteten Werken von Gott unterwegs sind.**

# Buchempfehlung



Was die Welt verändert  
Heute etwas für die Ewigkeit schaffen  
ISBN: 978-3-905991-29-1